

# Katharinen-Gymnasium Ingolstadt



gymnasiale

**OBER-  
STUFE**

in bayern

# Inhalt

- 1. Allgemeine Grundlagen**
- 2. Fächerwahl und Belegung**
- 3. Wahl der Abiturfächer**
- 4. Bewertung und Einbringung**
- 5. Seminare**

# Zentrales Anliegen der Oberstufe



Stärkung der **Fächer Deutsch, Mathematik und Fremdsprachen**  
Erweiterung des Grundwissens der Unter- und Mittelstufe



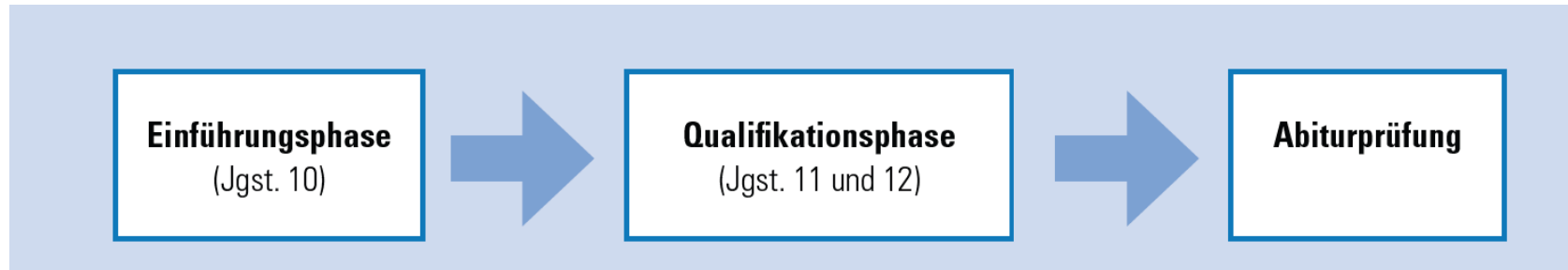
**Individuelle Schwerpunktsetzung** je nach Begabung und Neigung, unter anderem bei der Wahl von zwei der fünf Abiturprüfungsfächer



**Wissenschaftsorientiertes sowie praxisbezogenes Arbeiten an einem Projekt** in zwei Seminaren

# Fächerwahl und Belegung

## Gliederung der neuen Oberstufe



### „Doppelfunktion“ der Jahrgangsstufe 10:

Vorbereitung auf die Qualifikationsphase, Mittlere Reife am Ende der Jahrgangsstufe 10

Wichtig: Verbleib in der Oberstufe nur 4 Jahre!!!

Gliederung der Qualifikationsphase in 4 Halbjahre: 11/1 11/2 12/1 und 12/2

Ausbildungsabschnitt 11/1	→	Zeugnis
Ausbildungsabschnitt 11/2	→	Zeugnis
Ausbildungsabschnitt 12/1	→	Zeugnis
Ausbildungsabschnitt 12/2	→	Zulassung zum Abitur

### Fächerwahl in der Jahrgangsstufe 10

Wahl der Fächer und Seminare in Jgst. 10 aus dem Angebot der Schule für die Qualifikationsphase der Oberstufe

Verbindliche Wahlentscheidung für die gesamte Qualifikationsphase

- **Fächerangebot in der Oberstufe**
- Im Mittelpunkt stehen die vierstündigen Kernfächer **Deutsch, Mathematik und eine fortgeführte Fremdsprache**
- Diese drei Fächer sind für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtende Abiturprüfungsfächer
- Die weiteren Fächer werden zwei- bzw. dreistündig unterrichtet.
  
- **Pflichtbereich**
- **Wahlpflichtbereich**
- **Profilbereich**

## Solides Grundwissen durch Fächer des Pflichtbereiches

	Fach/Fächergruppe	Jgst. 11	Jgst. 12	
1	Religion (K, Ev oder Ethik)	<b>2</b>	<b>2</b>	
2	<b>Deutsch</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	
3	<b>Mathematik</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	
4	Geschichte + Sozialkunde*	<b>2+1</b>	<b>2+1</b>	
5	Sport	<b>2</b>	<b>2</b>	

\* WSG-Schüler können Sozialkunde auch als eigenständiges Fach zusätzlich zu Geschichte wählen, Belegungsverpflichtung in Geographie bzw. Wirtschaft u. Recht in Jgst. 12 entfällt dann

## Fächerwahl und Belegung

---

Vertiefung sprachlicher, gesellschaftswissenschaftlicher und künstlerischer Kenntnisse und Fertigkeiten in Fächern des **Wahlpflichtbereichs**

	Fach/Fächergruppe	Jgst. 11	Jgst. 12	
6	<b>Fremdsprache 1 (E, F, L) (fortgeführt)</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	
7	Naturwissenschaft 1 (Ph, C oder B)	<b>3</b>	<b>3</b>	
8	Naturwissenschaft 2 (Ph, C, B od. Inf [nur NTG]) oder Fremdsprache 2	<b>3 / 4</b>		
9	Geographie od. Wirtschaft u. Recht	<b>2</b>	<b>2</b>	
10	Kunst oder Musik	<b>2</b>	<b>2</b>	



Schwerpunktsetzungen in Naturwissenschaften, Sprachen und im musischen oder gesellschaftswissenschaftl. Bereich in Fächern des **Profilbereichs**

	Fach/Fächergruppe	Jgst. 11	Jgst. 12	Zusatzangebot
11	Wissenschaftspropädeutisch. Seminar	<b>2</b>	<b>2/0</b>	<b>Beispiele:</b> <b>Digitale Bildbearbeitung,</b> <b>Instrumentalensemble</b> (Sym. Big Band, Orchester), <b>Psychologie,</b> <b>Vokalensemble (Chor),</b> <b>Wirtschaftsenglisch</b>
12	Projekt-Seminar	<b>2</b>	<b>2/0</b>	
13	Individuelle Profilbildung: freie Wahlmöglichkeit aus Wahlpflichtbereich und Zusatzangebot	<b>5 / 4</b>		

Schwerpunktsetzungen in Naturwissenschaften, Sprachen und im musischen oder gesellschaftswissenschaftl. Bereich in Fächern des **Profilbereichs**

	Fach/Fächergruppe	Jgst. 11	Jgst. 12	Zusatzangebot
11	Wissenschaftspropädeutisch. Seminar	<b>2</b>	<b>2/0</b>	<b>Beispiele:</b> <b>Digitale Bildbearbeitung,</b> <b>Instrumentalensemble</b> (Sym. Big Band, Orchester), <b>Psychologie,</b> <b>Vokalensemble (Chor),</b> <b>Wirtschaftsenglisch</b>
12	Projekt-Seminar	<b>2</b>	<b>2/0</b>	
13	Individuelle Profilbildung: freie Wahlmöglichkeit aus Wahlpflichtbereich und Zusatzangebot	<b>5 / 4</b>		

## Fächerwahl und Belegung Überblick

Fach bzw. Fächergruppe	11	12-1/12-2	
Religion (K, Ev oder Eth)	2	2	<b><u>Belegungspflicht:</u></b>
<b>Deutsch</b>	4	4	
<b>Mathematik</b>	4	4	
Geschichte + Sozialkunde	2+1	2+1	
Sport	2	2	
Nw1 (Ph, C oder B)	3	3	<b>mindestens 132 Halbjahres- wochenstunden</b>
<b>Fremdsprache 1 (E, F, L)</b>	4	4	
Nw2 oder Inf oder Fs2	3/4		
Geo oder WR	2	2	
Kunst oder Musik	2	2	
W-Seminar	2	2/0	durchschnittlich 36 Stunden in 11/1 u. 11/2 30 Stunden in 12/1 u. 12/2
P-Seminar	2	2/0	
weitere indiv. Profilbildung	5/4		

# Wahl der Abiturfächer

# ABITURPRÜFUNG

Fach	Prüfungsart
Deutsch	schriftlich
Mathematik	schriftlich
Eine fortgeführte Fremdsprache (E,L,F)	1 x schriftlich 2 x mündlich
Ein gesellschaftswissenschaftl. Fach - Religion oder Ethik oder - Geschichte u. Sozialkunde oder - Geographie oder - Wirtschaft u. Recht	
Ein weiteres Fach ( <u>kein weiteres GPR-Fach</u> ) - Naturwissenschaft oder - Informatik (nur NTG) oder - 2. Fremdsprache oder - Kunst <sup>[1]</sup> oder Musik <sup>[2]</sup> oder Sport [3]	

## ADDITUM

### Kunst / Musik / Sport - als Abiturfach

Verpflichtende zusätzliche Belegung (Additum)			
	Kunst	Musik	Sport
Art der Abiturprüfung, die ein Additum voraussetzt (vgl. auch S. 28/29)	schriftlich	schriftlich	schriftlich und mündlich
Festlegung als Abiturfach in Jgst. 10	ja	ja	ja
Inhalte des Additums	Bildnerische Praxis	Instrument (ggf. Gesang)	Sporttheorie
Wochenstundenzahl des Additums pro Jgst.	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>
Damit sind von 4 bzw. 5 Stunden zur individuellen Profilbildung (vgl. S. 9) festgelegt	4	2	4
Voraussetzungen (Jgst. 10)	mind. Note 3	mind. Note 3; Nachweis angemessener Fertigkeiten im Spiel eines Instruments (ggf. Gesang)	mind. Note 3

# KOMBINATIONSMÖGLICHKEITEN

Abiturprüfungsfächer		
<b>Deutsch Mathematik</b>	<b>Deutsch Mathematik</b>	<b>Deutsch Mathematik</b>
Englisch	Französisch	Latein
Geschichte Physik	Religionslehre Englisch	Geographie Kunst

# Bewertung und Einbringung in der Qualifikationsphase



# BENOTUNG

Punkte statt Noten!

Note	1			2			3			4			5			6
	+		-	+		-	+		-	+		-	+		-	
Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

**1 großer** Leistungsnachweis  
pro Halbjahr (Schulaufgabe)  
in jedem Fach

mind. **2 kleine** Leistungsnachweise  
pro Halbjahr (darunter 1 mündlicher)

**Gewichtung:**

**1 : 1**

**Halbjahresleistung mit max. 15 Punkte**

# Einbringungsverpflichtung

**Qualifikationsphase: 11/1 bis 12/2**

40 Halbjahresleistungen:

davon 30 verpflichtende Einbringungen und 10 freie Profileinbringungen

**volle Einbringung (4 HJL) in D, M, FS und den 2 weiteren Abiturfächern**

je ein Streichresultat in den Pflicht- und Wahlpflichtfächern

verpflichtende Einbringung der beiden HJL (11/1 und 11/2) sowie der Seminararbeit im W-Seminar und der Gesamtleistung im P-Seminar

Qualifikationsphase – Einbringung

Pflicht- und Wahlpflichteinbringung	
FACH	HJL
D	4
M	4
Fs 1	4
Rel/Eth	3
G+Sk	3
Geo/WR	3
Ku/Mu	3
Nw 1	3*
Nw 2/ Inf /Fs 2	1
eine weitere für 4. und 5. Abiturf.	2
<b>Summe</b>	<b>30</b>

Grundregel:  
je ein  
„Streichresultat“

\* wenn keine 2. Nw belegt wird: 4 HJL in Nw1

## Qualifikationsphase – Einbringung

<b>Profileinbringung</b>	
	<b>HJL</b>
W-Seminar 11/1 und 11/2	2
Seminararbeit im W-Seminar entspricht	2
P-Seminar entspricht	2
Freie Einbringung aus - Pflicht- und Wahlpflichtfächerbereich - Profilbereich (z. B. Chor, Orchester) - Sport (max. 3, wenn nicht Abiturfach) - Informatik oder Fs 2 als Abiturfächer	4*
<b>Summe</b>	<b>10</b>

\* wenn Informatik oder eine weitere Fs oder Sport als Abiturfach gewählt wird, reduziert sich die Anzahl der freien Einbringungen

## Optionsregel

Abweichend von der Grundregel kann ein Schüler am Ende der Qualifikationsphase  
in **zwei**  
der über **4** Ausbildungsabschnitte belegten Fächern  
**je eine** Pflichtbelegung  
durch eine Einbringung **von zwei freien HJL** aus  
anderen Fächern ersetzen

HJL aus **Abiturfächern** können nicht ersetzt werden!

Wird nur **eine NW** belegt, ist diese voll einzubringen!

**Qualifikationsphase**  
(11/1 – 12/2)

40 HJL x  
15 Punkte =  
**600 Punkte**

**Abiturprüfung**

5 (Prüfungen) x  
60 Punkte =  
**300 Punkte**



**Gesamtqualifikation**  
**900 Punkte**

# Mindestvoraussetzungen (u. a.)

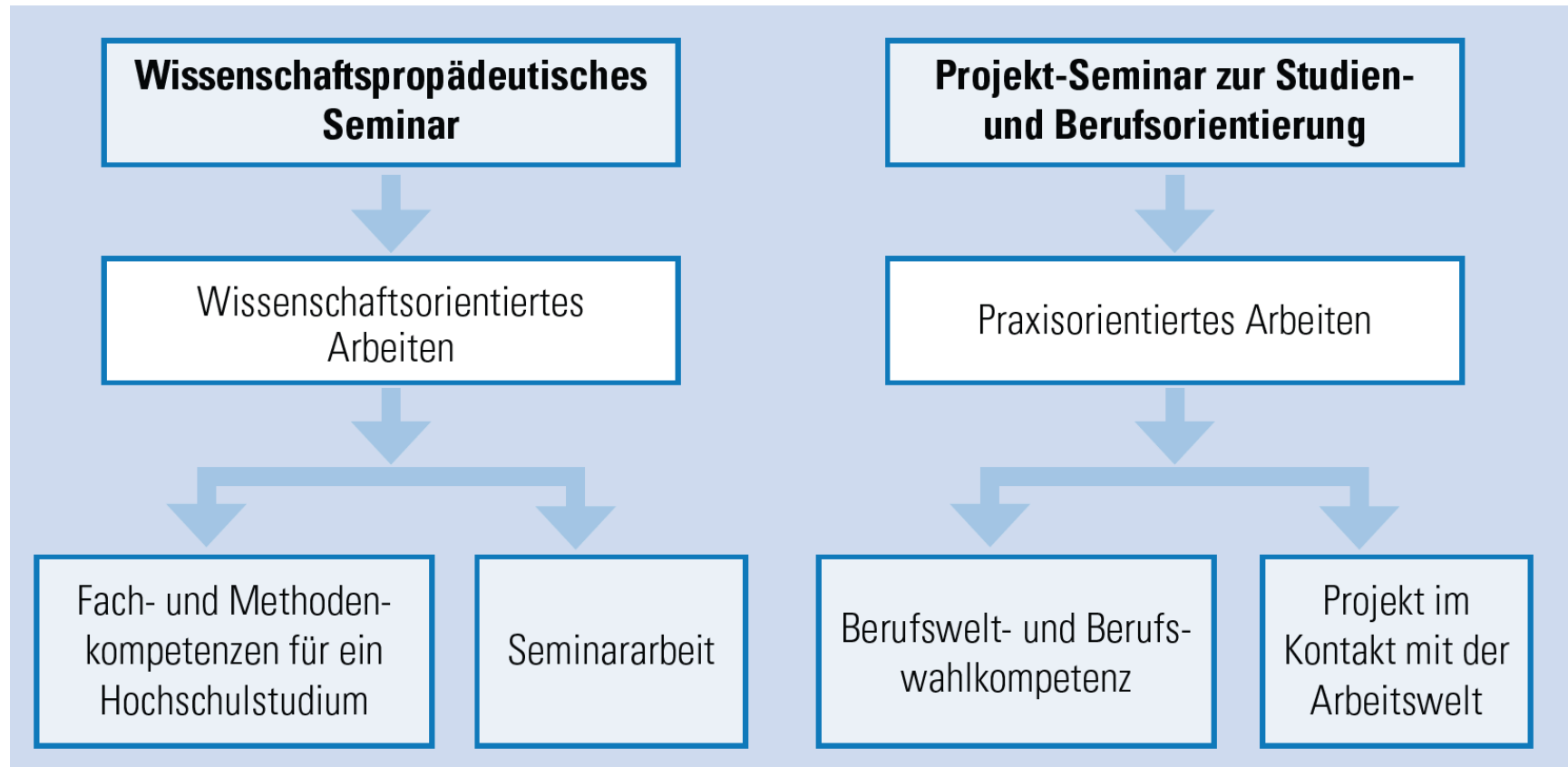
- mindestens 5 Punkte in mindestens 32 von 40 einzubringenden Halbjahresleistungen
- **0 Punkte in einem Halbjahr bedeutet:**  
**Ganzes Schuljahr nicht belegt → reduzierte Stundenzahl**
- mindestens 100 P. in der Abiturprüfung bei vierfacher Wertung
- In jedem der 5 Abiturprüfungsfächer mindestens 1 Punkt
- In Deutsch, Mathematik und fortgeführte Fremdsprache mindestens einmal 5 Punkte, einmal 4 Punkte und einmal  $< 4$  Punkte, aber nicht Null Punkte (einfache Wertung)  
Hinweis: mündliche Zusatzprüfungen!

# Seminare



# Und was sind Seminar-Fächer?

# Seminare - Überblick



Für Seminare gibt es **keinen Lehrplan** und **keine Abiturprüfung**.

# Seminare eröffnen Freiräume

## Freiheit von ...

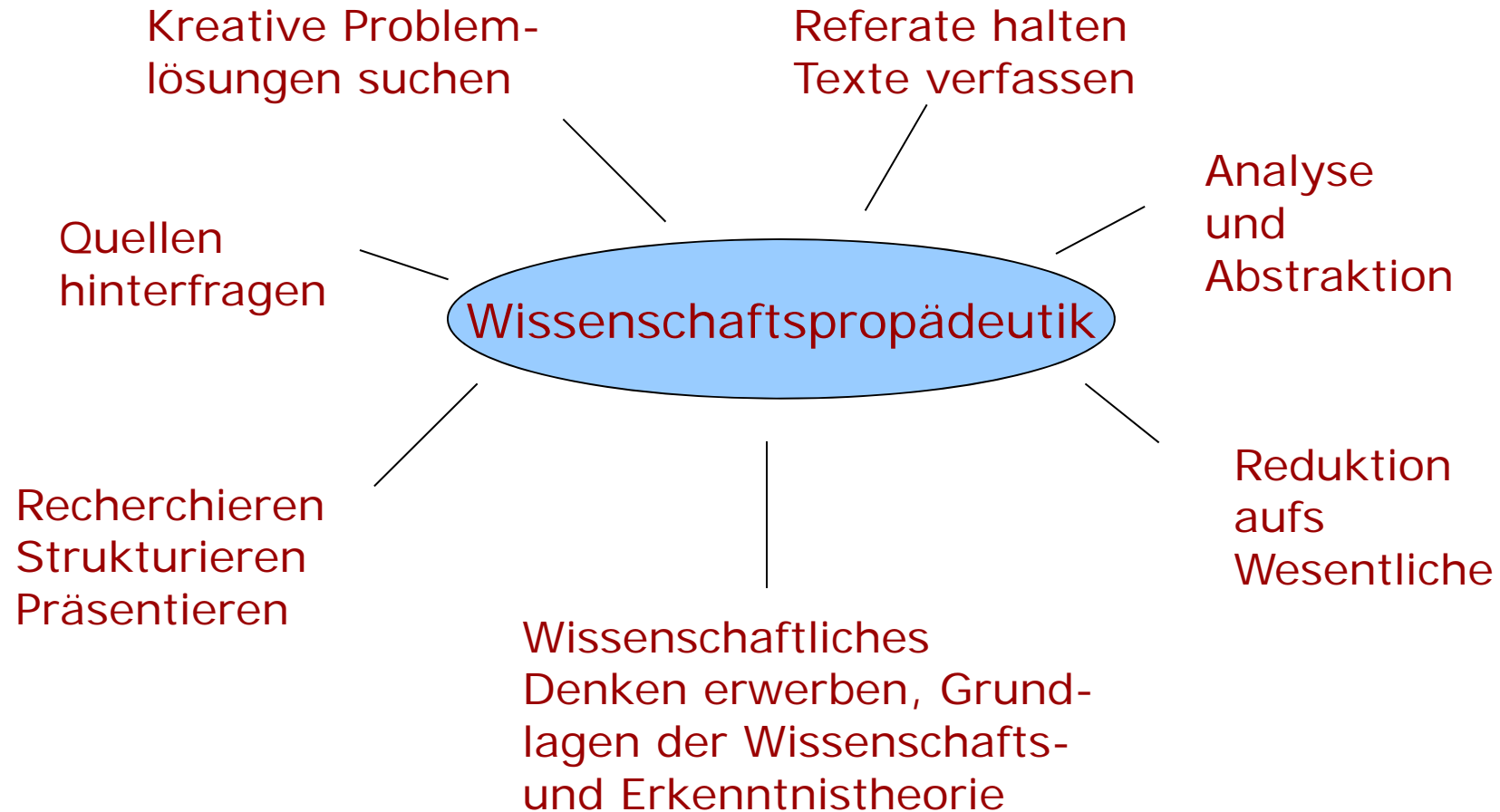
- zentralen Vorgaben (Lehrplan, Abiturprüfung)
- vorgeschriebenen Formen der Notengebung
- starrer Zeiteinteilung
- Bindungen bei der Wahl

## Freiheit zu ...

eigenen Interessenschwerpunkten, Kreativität  
aktuellen Bezügen  
Leistungserhebungen, die zum Thema passen  
Zeiteinteilung nach Bedarf  
individueller Betreuung  
→ **Vermittlung von Kompetenzen**

## Wissenschaftspropädeutisches Seminar

- Jedem W-Seminar (2-stündig) ist ein Leitfach zugeordnet
- Betreuung durch eine Lehrkraft
- freie Fächerwahl
- wissenschaftspropädeutisches Arbeiten
- Erstellung einer Seminararbeit
  - Nichterstellung der Arbeit → 0 Punkte
  - Präsentation → 0 Punkte
  - in beiden Fällen gilt die Abiturprüfung als abgelegt und nicht bestanden (§44(4))
- Belegung für drei Halbjahre: 11/1, 11/2, 12/1
- **Gesamtbewertung im W-Seminar**
- **je max. 15 Punkte** in 11/1 und 11/2
- **max. 30 Punkte** für Seminararbeit mit Präsentation



## W-Seminar Angebote für den Jahrgang 2021/23 (Auswahl)

„Wer bin ich?“ – Namensforschung	(D)
American Short Stories	(E)
Widerstand im Dritten Reich	(G)
Populismus	(Sk)
Ein Blick in die Unendlichkeit	(M)
Digitale Bildbearbeitung	(Ku)
Römische Spuren in Bayern	(L)
Physik im Alltag und in Naturphänomenen	(Ph)
Das Wesen des Menschen	(Ev)



## **Projekt-Seminar zur Studien- und Berufsorientierung**

- Schwerpunkt: Individuelle Studien- und Berufswahl
- Mitarbeit in einem größeren Projekt durch Kontakt mit außerschulischen Partnern (z.B. Hochschule, Unternehmen, Behörde, etc,)
- Förderung der Selbst- und Sozialkompetenz
- Belegung für drei Halbjahre: 11/1, 11/2, 12/1

**Gesamtbewertung im P-Seminar**  
**max. 30 Punkte + Zertifikat**

## Rahmenbedingungen

- je zwei Wochenstunden in den drei Halbjahren (11/1, 11/2, 12/1)
- ca. 15 Schüler pro Seminar
- allgemeine Studien- und Berufsorientierung (ca. ein Halbjahr)
- Projektarbeit (ca. zwei Halbjahre)
- Zusammenarbeit mit externen Partnern aus der Arbeitswelt



## Berufswahl- und Berufsweltkompetenz



# Externe Partner



## P-Seminar Angebote für den Jahrgang 2021/23 (Auswahl)

Geometrische Gärten – Geplante Schönheit	(M)
Ingolstadt kocht international	(E/G)
Junior Schülerfirma	(WR)
Tonstudio	(Inf/Mu)
Kräuterwissen oder Hexerei	(B/G)
Pflege und Kartierung eines Biotops	(B)
Kunst: mini bis XXL	(Ku)
Planung einer Alpenüberquerung mit dem Rad	(Spo)
Erstellung einer App (Villa Rustica in Möckenlohe)	(L)
Geschichte des Brotbackens und die Praxis	(G)

Startseite | Kontakt | Publikationen | Newsletter

gymnasiale  
**OBERSTUFE**  
in bayern

Bayerisches Staatsministerium für  
Unterricht und Kultus

Ziele & Struktur | Fächerwahl & Belegung | Seminare | Qualifikation | Abitur | Nach dem Abitur

### Die Oberstufe des Gymnasiums in Bayern: Der Weg zum Abitur

Mit dem Eintritt in die Qualifikationsphase der Oberstufe beginnt die letzte Etappe des gymnasialen Bildungsweges. Am Ende steht das Abiturzeugnis und damit der Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife.

Deutsch, Mathematik und Fremdsprachen bilden den Kern der gymnasialen Allgemeinbildung.

Die Wahlpflichtfächer und der Profibereich mit den beiden Seminaren bieten dazu viele Möglichkeiten, individuelle Schwerpunkte zu setzen.

Hier gibt es Informationen zu den Zielen und Struktur sowie den rechtlichen Grundlagen der Qualifikationsphase. [Mehr](#)

**Fächerwahl & Belegung**

→ Die richtige Fächerwahl: Auf die Mischung kommt es an

In der 10. Klasse werden die Fächer für die Qualifikationsphase gewählt. Aber auch Entscheidungen der 9. Klasse können wichtig sein. [Mehr](#)

**Qualifikation**

→ Punkt für Punkt zum Abitur: So setzt sich die Gesamtnote zusammen

Leistungsbilanz, Halbjahresleistung und Erörterungsverpflichtung: Wie werden die maximal 900 Punkte erreicht? [Mehr](#)

**Seminare**

→ P- und VV-Seminar: Sie bieten Einblick in die Praxis von Beruf und Wissenschaft

Die beiden Seminare geben umfassende Orientierung und Vorbereitung für Studium und Beruf. [Mehr](#)

**Abitur**

→ Die Abiturprüfungen: Sie bilden das Finale des Gymnasiums

Sind alle Hürden genommen, stehen am Ende der Qualifikationsphase die Abiturprüfungen in fünf Fächern. [Mehr](#)

**Abiturbruch Bayern**  
Verfahren für Bildung

**FAQ**  
Die wichtigsten Fragen und Antworten

**Fächerplaner**  
Oberstufe online organisieren

**Oberstufenbrochüre**  
Die Oberstufe des Gymnasiums in Bayern

**Informationen für externe Projekt-Partner zum P-Seminar**

**Termine**  
Nicht vergessen: Der Einschreib-, Prüfungs- und Ferienkalender

**Newsletter bestellen**

Ihre E-Mail-Adresse:

**Alle Schulen, alle News**

**Startseite**  
**Grundlagen**  
**Fächerwahl und Belegung**  
**Seminare**  
**Qualifikationssystem**  
**Abiturprüfung**  
**Rat und Auskunft (FAQ etc.)**

**Interaktiver Fächerplaner**

# Alles klar!?

## Die Oberstufen-Koordinatoren helfen!